

700.000 EURO FÜR ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE

Bad Dürrenberg kriegt mehr Geld für Laga 2023

Von Robert Brist 04.05.2021, 07:15



Weinberg Saale Bad Dürrenberg (Foto: Sieler)

Bad Dürrenberg - Die Pressemitteilung überraschte am Montag sogar den Geschäftsführer ein wenig: Die Landesgartenschau 2023 in Bad Dürrenberg erhält aus dem für die regionale Entwicklung gedachten Fördertopf Leader 700.000 Euro. So verlautbarte es die für die Solestadt zuständige lokale Aktionsgruppe Montanregion Sachsen-Anhalt Süd am Montag. Da war Laga-GmbH-Geschäftsführer Michael Steinland noch nicht bekannt, dass die Förderentscheidung bereits gefallen war.

Festes Haus mit lichtdurchfluteter Architektur für weitere Angebote abseits der Laga

Aber natürlich hatten er und die Stadt Bad Dürrenberg den entsprechenden Antrag gestellt und haben auch einen fertigen Plan in der Tasche, was mit dem Geld passieren soll. Acht Projekte seien vorgesehen, erklärte Steinland: „Ein Schwerpunkt ist der Weinberg. Dort soll auf der Kante ein Weinpavillon entstehen.“

Der soll sowohl als Informationszentrum als auch für Weinverkostungen genutzt werden und nach der Laga weiter für gastronomische Veranstaltungen zur Verfügung stehen. Dem Geschäftsführer schwebt daher ein festes Haus mit lichtdurchfluteter Architektur vor. Genaueres müsse aber noch die Planung bringen.

Geld für Laga komme aus einem vom Land zur Verfügung gestellten Sonderbudget

Von den 700.000 Euro sollen außerdem ein Informations- und Leitsystem bezahlt, mehr Parkmöbel gekauft, zusätzliche Pflanzungen vorgenommen und der Haupteingang großzügiger gestaltet werden. „Wir planen auch einen Biodiversitätspfad mit Schwerpunkt auf Wildblumen und Schmetterlinge“, sagte Steinland. Zudem soll der Name des Dichters Novalis, der in der Saline arbeitete, künstlerisch gestaltet und als Freilichtbibliothek hergerichtet werden.

Die Mittel aus dem Leader-Programm würden sowohl den ursprünglichen Ansatz finanziell absichern als auch stellenweise zusätzliche Angebote ermöglichen, erklärte der Geschäftsführer und betonte: Das Geld komme aus einem vom Land zur Verfügung gestellten Sonderbudget. Anderen Kommunen würde kein Geld für Projekte weggenommen. Bad Dürrenberg versucht derzeit zudem, Kulturmittel vom Land und eine Bundesförderung für Laga-Projekte zu bekommen. (mz)